

Glückliches 1:1 bei der DJK Weinsfeld

Weinsfeld(htr). Der FC Haunstetten erreichte beim Wiederbeginn der Saison bei der DJK Weinsfeld ein glückliches 1:1 Unentschieden. In der Tabelle der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd konnte der FC den 10. Platz halten, mit fünf Punkten Abstand zum Relegationsplatz. Trainer Tobias Mehringer und seine Mannschaft mussten vor allem in der Schlussphase um den einen Punkt bangen, als Weinsfeld einige Großchancen nicht nutzte.



Maximilian Nuber und Jonas Vogt lassen dem DJK Spielertrainer Rene Werthner wenig Spielraum.

Auf dem sehr holprigen DJK Platz entwickelte sich kein ansehnliches Spiel, die meisten Torchancen entstanden aus Standardsituationen. Beim ersten gelungenen FC Angriff scheiterte Lukas Betz aus spitzem Winkel an DJK Torwart Daniel Pangerl. Auf der anderen Seite hielt Thomas Gegenfurtner einen Freistoß von Oliver Holland ebenso sicher. Insgesamt verzeichnete der FC vor der Pause sogar mehr Spielanteile, blieb aber ohne Torerfolg. Moritz Stufler hatte beim Torschuss das Visier zweimal zu hoch eingestellt.

Zu Beginn der zweiten Hälfte passierte vor beiden Toren noch weniger, erst nach über einer Stunde wurde es wieder lebendiger. DJK Stürmer Wolfgang Meyer nutzte in der 70. Minute die Unentschlossenheit der FC Abwehr aus. Er setzte sich am Strafraum gegen drei Abwehrspieler durch und erzielte mit einem Flachschuss die 1:0 Führung. Haunstetten gab sich noch nicht geschlagen und kam in der 75. Minute zum Ausgleich. Andreas Kluy war mit einem verdeckten Schuss aus 25 Metern erfolgreich. In der dramatischen Schlussphase hätte die DJK bei drei Großchancen das Spiel für sich entscheiden müssen. Zweimal lag der Ball im Fünfmeterraum zum Torschuss bereit, beide Male zielten die DJK Stürmer genau auf Torwart Thomas Gegenfurtner. In der Nachspielzeit gab es nochmal Freistoß für die Weinsfelder. Spielertrainer Rene Werthner zirkelte den Ball an das Kreuzfeld, den Abpraller stocherte ein Angreifer wieder in die Arme von Gegenfurtner.

Haunstetten: Thomas Gegenfurtner, Christian Kögler, Andreas Kluy, Maximilian Nuber, Florian Ferstl, Lukas Schneider, Thomas Horndasch (55. Jakob Neumeier), Jonas Vogt, Manuel Beck (65. Marco Mittermeier), Moritz Stufler, Lukas Betz (80. Maximilian Geyer)

Von Hubert Schneider